

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Band: 50 (1977)

Heft: 12

Rubrik: Eidgenössisches Militärdepartement : Information

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Weitermachen in der Armee ?»

Bessere Information für zukünftige Kader

Unter dem Titel «Weitermachen in der Armee?» hat das EMD eine *Informationsschrift* herausgegeben, welche Jugendliche ansprechen und ihnen bei der Planung ihrer beruflichen und militärischen Ausbildung behilflich sein soll. Die Broschüre hat zum Ziel, nicht nur genügend zahlreiche, sondern vor allem qualitativ geeignete Wehrmänner für die Weiterausbildung zum militärischen Vorgesetzten zu gewinnen.

Die Informationsschrift des Stabes der Gruppe für Ausbildung soll Kaderanwärter frühzeitig mit den verschiedenen Aspekten des «Weitermachens» in der Armee vertraut machen. Einleitend orientiert die Broschüre über die Aufgaben unserer Armee und die Bedeutung des Vorgesetzten in unserem Milizsystem. Die folgenden Kapitel beschreiben den Werdegang des Soldaten zum Korporal und zum Offizier.

Berufliche Ausbildung und Militärkarriere

Breiter Raum wird den Fragen gewidmet, wie die beruflichen Ausbildungspläne (Lehre, Studium usw.) und die militärischen Beförderungsdienste zeitlich am besten aufeinander abgestimmt werden können und was man bei der militärischen Weiterausbildung «verdient».

Schliesslich wird Bilanz gezogen über Vorteile (Vergünstigungen, Kaderausbildung, gewisse Handlungsfreiheit, Übernahme von Verantwortung, Kameradschaftserlebnis) und Nachteile (Verzicht auf Annehmlichkeiten des Zivillebens, Angst, den Anschluss im Beruf zu verpassen, finanzielle Überlegungen, Angst vor Spannungen im Privatleben) des Weitermachens. In diesem Zusammenhang heisst es in der Broschüre: «Die zentrale Frage ist aber nicht, was das Weitermachen dem einzelnen bringt, sondern was es unserem Land bringt.»

Wer soll «Weitermachen»?

Ein Rekrut, der fürs Weitermachen in Frage kommt, sollte sich durch Tüchtigkeit, Einsatzfreude und Initiative auszeichnen. Ferner gehören laut der Broschüre «ein gesunder Menschenverstand und körperliche Leistungsfähigkeit» mit zum Rüstzeug. Kameradschaftssinn, Aufrichtigkeit und Beständigkeit prägen seinen Charakter. Die Fähigkeit, sich klar und deutlich auszudrücken, soll vorhanden sein. Eine solide berufliche Ausbildung ist erwünscht, und besonderes Gewicht kommt den «eigentlichen Führungseigenschaften» zu: dem Sinn für Verantwortung und dem Durchsetzungsvermögen.

Die Broschüre kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden.